

# Gemeinde-Info

Mitteilungsblatt der Gemeinde Bad Füssing



Dez. 13/Jan. 14



## Licht und Schatten

### Inhalt

**Licht und Schatten** Seite 1–2

**Ein wahres Wunder** Seite 3

**Mehr Glanz für die „Marke Bad Füssing“** Seite 4–5

**Eine gute Reise!** Seite 6

**Würding feiert 1200. Geburtstag** Seite 7–9

**Winter-Weihnachtswunderland im festlichen Lichterglanz** Seite 12–13



**Alois Brundobler,**  
Bürgermeister  
Bad Füssing

Stichworte wie Bürgernähe und Bürgerbeteiligung sind in aller Munde. Die Menschen wollen, dass weniger über ihre Köpfe hinweg entschieden wird und sie sich bei wichtigen Entscheidungen einmischen können. Die Startbahn am Flughafen München, der Donauausbau oder der Bahnhof Stuttgart 21 sind dafür ja bekannte Beispiele.

### **Wir in Bad Füssing sind da viel weiter.**

Mit dem Projekt Zukunft Bad Füssing haben wir den Bürgern in der Gemeinde Gelegenheit gegeben, aktiv an der Planung für die künftige Entwicklung in Bad Füssing und in den Ortsteilen mitzuwirken. Die ersten Ergebnisse können sich sehen lassen. Für uns, die politisch Verantwortlichen, werden die Empfehlungen der Experten, die darauf aufbauend eine Roadmap für die Ortsentwicklung entwarfen, eine hilfreiche Richtschnur bei den weiteren Planungen sein.

### **Von der Substanz leben hat keine Zukunft.**

Zu oft allerdings müssen auch bei uns schöne Zukunftspläne Visionen bleiben, weil einfach das Geld nicht reicht. Die Gemeinde war in den letzten sechs Jahren auf einem soliden Konsolidierungskurs. So ist es gelungen, den bis 2002 angehäuften Schuldenberg von 39 Millionen auf mittlerweile 20 Millionen abzubauen. Die Ortsentwicklung geht aber trotzdem nur mit gebremstem Schaum voran. Noch immer müssen wir jährlich 2,2 Millionen Euro für den Schuldendienst aufbringen. Geld, das für Investitionen fehlt. Auch 2013 konnten wir Investitionen von rund sechs Millionen Euro nur umsetzen, weil wir auf Rücklagen zurückgegriffen haben. Schnell sind solche wieder aufgebraucht.

Fortsetzung auf Seite 2 →



Im Bau: die neue Westumgehung

**BAD FÜSSING**  
wirkt und wirkt und wirkt

# Licht und Schatten



→ Fortsetzung von Seite 1:

## Altlasten bremsen Investitionen

Schuld sind vor allem auch Altlasten: Noch immer zwingen uns Altverträge mit den Eigentümern der Therme 1 aus Steuergeldern Pachten zu zahlen, die aus dem Betrieb der Therme 1 einfach nicht mehr zu erwirtschaften sind. Ein Kompromiss zur Lösung dieses Problems wird nach wie vor mit aller Macht versucht. Leider sind davon auch die Beherbergungsbetriebe betroffen, die direkt Wasser aus der Therme 1 beziehen und die sich über die hohen Wasserpreise beklagen. Uns sind die Hände gebunden, hier etwas zu ändern.

Es gibt im Rückblick auch Positives: Nach fast 20 Jahren Diskussionen, Vorarbeiten, Planung und Bau ist nun endlich der Tränkeweg und die Tränkeweg-Brücke über die Staatsstraße fertig, ein Unfallschwerpunkt beseitigt und das Bad Füssinger Radwegenetz deutlich erweitert. Nahezu vier Millionen Euro hat die Maßnahme gekostet, 150.000 Euro steuerte die Gemeinde bei. Nach zehn Jahren Stillstand ist jetzt endlich auch mit der Gemeinde Kirchham, dem Freistaat Bayern und einem Privatanlieger Einigung über die Fertigstellung der Westumgehung erzielt worden. Die Bauarbeiten laufen bereits. Erfreulich: Das Projekt wird zu 80 Prozent durch den Freistaat finanziert.

Von den vielen Einzelbaumaßnahmen in den Ortsteilen möchte ich vor allem auf die energetische Sanierung der Schule Aigen hinweisen, weil sie auch für viele private Hausbesitzer beispielgebend für ein Kosten sparendes und für den Klimaschutz sinnvoll

les Vorbild sein kann. Das aus den 60-er Jahren stammende Gebäude hat bisher jährlich 24.000 Euro an Heizkosten verschlungen. Nachdem die Sanierung abgeschlossen ist, erwarten wir hier Heizkosten-Einsparungen in der Größenordnung von 10.000 Euro und werden dort im Rahmen eines Energiemanagements wertvolle Erkenntnisse für die Bewirtschaftung von weiteren kommunalen Gebäuden gewinnen.

## Hohe Priorität: Besseres Internet

Die Wunschliste für die Zukunft ist lang: Zu den brennendsten Investitionsprojekten zählt dabei sicher die Breitbanderschließung in Riedenburg, Würding, Ober-, Mittel-, Unterreuthen, Voglöd und Gögging. Das Internet ist heute zur wichtigen Lebensader und Kommunikationsautobahn für Unternehmen aber auch für die Bürger geworden. Die derzeitigen Anschlüsse dort sind eine Zumutung. Ziel sind zeitgemäße Übertragungsgeschwindigkeiten für Daten mit 16.000 – 50.000 MBit/S. Das Antragsverfahren für die staatliche Förderung läuft. Alleine kann die Gemeinde das nicht heben: Die Modifizierung des Leitungsnetzes kostet voraussichtlich rund 650.000 Euro.

## Wetter verhinderte neuen Übernachtungsrekord

Durchwachsen wie das Wetter war die touristische Entwicklung in den letzten zwölf Monaten. Die Natur hat uns in diesem Jahr eindrucksvoll gezeigt, dass plötzlich Vieles nicht mehr funktioniert, wenn das Wetter nicht mitspielt. Ein extrem langer Winter, vor allem aber das Jahrhunderthochwasser der Donau mit zweiwöchiger Sperrung der Autobahn Nürnberg-Passau haben in Bad

Füssing in diesem Jahr die Hoffnungen auf einen neuen Rekord bei den Gästezahlen davongeschwemmt. Nach immer neuen Zuwachsraten bei den Gästekünften in den Jahren zuvor.

Andererseits hat uns die Natur (zugegebenermaßen in ganz erheblichem Maß beeinflusst durch das Engagement unserer Bürger und die Kunst unserer Gärtner) die bisher blühendste Auszeichnung in der Ortsgeschichte beschert: die Goldmedaille bei der Entente Florale, den „Oscar“ für Deutschlands blühendste Gemeinde 2013 mit der besten Aufenthaltsqualität. Ich bin sicher, dass im kommenden Jahr alles wieder planmäßiger verlaufen wird - mit einem neuen Plus bei den Gästezahlen.

Insgesamt haben die Befragungen der Bürger im Kernort und in den Ortsteilen im Rahmen der Bestandsaufnahme zum Projekt „Zukunft Bad Füssing“ und die vier Bürgerversammlungen gezeigt: Die Bad Füssinger sind alles in allem zufrieden mit ihrer Lebenssituation in der Gemeinde.

Ich versichere Ihnen, wir werden alles tun, dass dies auch 2014 so bleibt, ja Bad Füssing noch schöner und noch lebenswerter wird. Ich wünsche Ihnen von Herzen besinnliche Weihnachten und ein glückliches, erfolgreiches neues Jahr.

Ihr

Alois Brundobler

# Ein wahres Wunder

**Bad Füssinger Heilwasser wirkt und wirkt und wirkt – ist mehr als nur ein Werbespruch.**

Auch heute helfen die Thermen Tausenden von Menschen Tag für Tag Krankheit zu heilen und Schmerzen zu lindern. Wer täglich mit und zwischen den Thermen lebt, vergisst das leicht. Seit mehr als 60 Jahren beweist das Bad Füssinger Thermalwasser jeden Tag seine ganz besondere Heilkraft bei vielen Gesundheitsproblemen unserer Zeit. Für die Bad Füssinger ist das alltäglich. Man hat sich daran gewöhnt, nimmt die legendäre Wirkung als



## **Was hat der Eingriff gebracht?**

Die Schmerzen wurden auch nach der Operation nicht weniger. Im Gegenteil. Ich musste meinen Beruf als Stahlbauer aufgeben, wurde 2004 bis 2006 zum technischen Zeichner umgeschult. 2008 war es aber auch damit vorbei. Ende 2006 wurde eine Implosion der Bandscheibe diagnostiziert. Damit lag Wirbel direkt auf Wirbel, was höllische Schmerzen verursachte. In einer weiteren OP wurde 2007 eine

Bandscheiben-Prothese eingesetzt. Die extrem starken Schmerzen blieben. Die Ärzte vermuteten dann eine Nervenstrangschädigung am Spinalkanal. Letztendlich war die Diagnose aber dann: chronischer Schmerzpatient. Die medizinische und ärztliche Kompetenz reduzierte sich damit auf eine Dauerbehandlung mit starken Schmerzmitteln.

## **Der Beruf ist das eine. Wie wirkt sich eine solche permanente Qual, Schmerzen rund um die Uhr, 365 Tage im Jahr, auf das übrige Leben aus?**

Nachdem ich meinen Beruf als technischer Zeichner auch aufgeben musste, hatte ich keinerlei finanzielle Versorgung mehr. Es folgte auch der soziale Abstieg. Die Familie zerbrach an der Extrembelastung durch meine Krankheit. Ich verlor das mühsam erbaute Haus. Erst im Februar 2009, nach mehrjährigem Kampf, wurde dann dem Antrag auf Erwerbsunfähigkeitsrente stattgegeben.

## **Sie haben trotz all dieser Rückschläge ganz offensichtlich nicht aufgegeben. Was brachte Ihnen Besserung?**

Zunächst verbrachte ich 2000 einen ersten Kur-aufenthalt in Bad Kissingen. Eine wahre Odyssee begann. 2003 kam ich zum ersten Mal nach Bad Füssing, zu einem Kuraufenthalt im Orthopädiezentrum. Auch wenn zunächst die Besserungen meiner Situation nur vorübergehend war, so erwies sich dies im Nachhinein als schicksalhaft für mich. 2005 folgte eine Schmerztherapie im Johannesbad und im Anschluss eine Reha-

Maßnahme. 2006 kam ich dann nochmals zur Schmerztherapie ins Johannesbad, 2007 gefolgt von einer Anschlussheilbehandlung (AHB) im Orthopädiezentrum. Weitere Aufenthalte in der Schmerzklinik in Hopfen am See und 2009 in Bad Grönenbach brachten keine anhaltende Besserung.

## **Wie wirkt sich eine solche Odyssee durch die Kliniken Deutschlands auf die Psyche eines Betroffenen aus, vor allem wenn scheinbar keine Perspektive zur Besserung erkennbar ist?**

Ende 2009 war ich psychisch und physisch am Ende. Nach einem neunwöchigen Aufenthalt in der Uniklinik Würzburg durfte ich anschließend wieder 8 Wochen zur Reha nach Bad Füssing. Ebenfalls 2010 und 2011. Zwischen 2009 bis 2011 wurde ich täglich per Fahrdienst als ambulanter Patient in die Uniklinik Würzburg transportiert. Autofahren durfte ich wegen der hohen Medikamentenbelastung selber nicht mehr. Schmerzinfusionen waren in dieser Zeit an der Tagesordnung. Weil Suchtabhängigkeit von den Schmerzmitteln drohte musste ich sieben Opiat-Entzüge mit Hilfe von Methadon überstehen. Als allerletzte Konsequenz rieten die Ärzte mir zur Implantation einer Dauerschmerzpumpe, die permanent ein Nervengift an den Körper abgibt. Ich entschied mich dagegen, weil hier extreme Nebenwirkungen wie Sehverlust, Schizophrenie und sogar Koma drohen.

## **Was veranlasste Sie dann, zu Ihrem Umzug nach Bad Füssing?**

Ich war in den Jahren 2009 und 2010 begleitend zur Therapie nochmals in Bad Füssing zur Reha. In einer schlimmen Phase der Resignation erinnerte ich mich daran, dass es mir nach allen Aufgehalten in Bad Füssing zumindest etwas besser gegangen war. Ich entschloss mich, zunächst für ein Jahr nach Bad Füssing umzuziehen, um täglich im Thermalwasser Linderung zu finden. Dieses eine Jahr ist im Mai 2013 abgelaufen. Mein Fazit: Nach dem täglichen Thermalbaden und etlichen Therapien und auch Saunagängen, das meiste davon privat bezahlt, ging es mir deutlich besser als in all den Jahren seit dem Ausbruch meiner Krankheit vorher.

## **Ihre Pläne für die Zukunft?**

Ich bleibe in Bad Füssing. Der Ort wird zu meinem Lebensmittelpunkt. Hier habe ich wieder Lebensmut geschöpft. Noch bin ich nicht gänzlich beschwerdefrei. Aber das Leben in Bad Füssing ist dank dem legendären Heilwasser wieder lebenswert geworden.

## **Wie und wann begann Ihr Leidensweg?**

Meine ersten Rückenbeschwerden traten 1997 mit 27 Jahren auf. Wir hatten damals ein Haus gebaut, was entsprechende körperliche Anstrengungen mit sich brachte. Bereits zwei Jahre später litt ich unter ersten Lähmungserscheinungen. Im Jahr 2000 folgte dann die erste Bandscheiben-Operation.





# Mehr Glanz für die „Marke Bad Füssing“

**Wo steht Bad Füssing im Kur- und Gesundheitstourismus heute? Wie kann es sich in den Märkten der Zukunft behaupten? Auszüge aus den Empfehlungen der Studiengruppe „Zukunft Bad Füssing“**

**Der Kur- und Gesundheitsreise-Markt wird auch in den nächsten Jahren und Jahrzehnten Motor für die weitere erfolgreiche Entwicklung Bad Füssings bleiben.** Dies haben die Experten der Studie „Zukunft Bad Füssing“ in Ihrer zusammenfassenden Bewertung der Zukunftsaussichten der Gemeinde als Fazit gezogen. Bei entsprechenden Weichenstellungen könne der ganze Ort, könnten Thermen, Gesundheitsanbieter und Übernachtungsbetriebe und die Wirtschaft insgesamt vom Megatrend Gesundheit, dem Wachstumspotenzial des Gesundheitstourismus insgesamt und auch dem Trend zu natürlichen Heilmitteln profitieren.

Die wesentlichen Ergebnisse der Studie vorweg mit dem Fazit: Bad Füssing geht es heute besser als den meisten Kurorten. Die Gästezahlen steigen gegen den Trend in den Heilbädern, aber die Gäste bleiben immer kürzer und werden immer älter. Und außerdem verweisen die Wissenschaftler darauf: Das durch Sozialkassen finanzierte Kurwesen ist an seinem Ende. Das Thema Selbstzahler wird deshalb immer wichtiger.

Die Experten: Selbstzahler verlangen Qualität, Service, Effektivität und Effizienz. Privatzahlende Gäste wollen gewonnen und abgeholt werden, damit sie wiederkommen. Die Empfehlung in der Studie: Qualitätsoffensiven bei allen Angeboten und mehr Zertifizierungen, stärkere Profilierung des Leistungsangebots und vernetzte Offerten.

Das Fazit in der Untersuchung: Therme, Wasser, Heilkraft, Therapie, Kur und Vorsorge, Urlaub, Freizeit und Bewegung bleiben auch in Zukunft Basis-Merkmale der touristischen Stärke Bad Füssings. Ein Schlüssel, die Position des Ortes und der Thermen auf diesem Gebiet zu stärken, sei der „Treffpunkt Gesundheit“.

Das Gewicht dieser Plattform aber müsse ausgebaut werden durch die Steigerung des Bekanntheitsgrads in der Gemeinde und bei den Gästen. Notwendig sei aber auch eine kritische Analyse des derzeitigen Konzepts des „Treffpunkts Gesundheit“ und eine Suche nach Erweiterungen, Stärken und Schwächen.



Zukunft  
Bad Füssing

**Mehr als ein Jahr arbeitete ein ganzes Expertenteam im Auftrag der Gemeinde daran,** mit gesundheitsbezogenen, touristischen, städtebaulichen und landschaftsplanerischen Analysen sowie Vorschlägen für eine Neupositionierung die Grundlage für ein integriertes Konzept zur künftigen Entwicklung des Kurorts und der Gemeinde als Ganzes zu schaffen.

Aufbauend auf diesen Analysen und Positionierungsempfehlungen soll nun in einer zweiten Phase die konkrete Ortsentwicklungsplanung folgen. Ein aufwendiges Projekt, das den Bürgern in vielen Phasen breite Möglichkeiten zur aktiven Mitgestaltung ihres Heimatorts gab und auch weiterhin geben wird. „Zukunft Bad Füssing“ ist aber auch ein Projekt, um den verantwortlichen Kommunalpolitikern, der örtlichen Wirtschaft, den Übernachtungsbetrieben, vor allem aber den Bürgern Orientierungshilfe zu geben: für gemeinsames Handeln, um Bad Füssing fit zu machen für die Anforderungen der Zukunft.

Um Angebote für die Gäste marktgerecht gestalten zu können, muss man wissen was die Gäste wollen. Umfragen haben gezeigt:

**40,4 Prozent**  
kommen zum Kururlaub

**33,2 Prozent**  
kommen zum Gesundheits-  
und Wellnessurlaub

**39 Prozent**  
kommen zum  
Erholungsurlaub

Um die Position im Gesundheitsmarkt von morgen abzusichern, plädieren die Experten für eine Verstärkung der Aktivitäten und Angebote im Bereich der Prävention, also in der aktiven Gesundheitsvorsorge und Krankheitsvermeidung sowie der gesundheitsbezogenen Aktivitätsangebote für die Gäste. Unumgänglich sei auch das flexible Anpassen an neue „Trends“, etwa im Bereich Stress, Burnout, Psychosomatik etc., verbunden auch mit der Nutzung des Potenzials im Bereich betrieblicher Gesundheitsförderung.

## **Gesund älter werden dank Bad Füssing**

Werbewirksame Angebote könnten auch für den Bereich „Gesund älter werden“ entwickelt werden, meinen die Forscher. Sie fordern hierfür zeitnahe Offensiven, bei denen sowohl der Treffpunkt Gesundheit, die Konzepte ortsinterner Arbeitskreise und der Gedanke des „an einem Strang ziehen“ der gesamten regionalen Tourismuswirtschaft zur tragenden Säulen werden könnten und sollten.

## **Stärkung der „Marke Bad Füssing“**

Eine besondere Stärke Bad Füssings bei der Abgrenzung gegenüber von Mitbewerbern ist nach Ansicht der Fachleute die intensivere Verknüpfung der Themen Gesundheit und Natur. Gesundheit werde in Zukunft zunehmend ganzheitlich begriffen, heißt es in dem Papier. Die Verknüpfung von Gesundheit und Naturerlebnis, Ernährung, Sport und Lifestyle eröffne dabei Chancen zur Verjüngung des Altersdurchschnitts bei den Gästen.

### **Das Fazit der Studie (in Auszügen) und damit die empfohlene „Roadmap“ zur Entwicklung Bad Füssings weiterhin als Trendsetter im Gesundheitsreisemarkt von morgen:**


- Image-Optimierung und Stärkung der „Marke Bad Füssing“
- Bereits heute liegt der Bekanntheitsgrad der „Marke Bad Füssing“ laut Marktanalyse weit über den anderen Kurorten des Bayerischen Golf- und Thermenlands.
- Mehr Bereitschaft für Erneuerungsstrategien in den Thermen
- Konzepte zur Profilierung als Gesundheits-Kompetenzzentrum
- In der Gästewerbung auf das Schlüsselthema „Natur“ setzen, denn Natur stehe sowohl für aktiven Lebensstil vor allem aber als Sehnsuchtsort, als heile Welt, hoch in Kurs.
- Entwicklung eines integrierten landschaftsplanerischen Konzepts zur „Erlebarmachung“ des Naturraums, Herausarbeiten und Weiterentwickeln des landschaftsästhetischen Potenzials (Inn, Inn-Auen usw.)
- In der wachsenden Hektik der Zeit Bad Füssing als Insel der Entschleunigung profilieren

- Konzentrierung auf die Formel „Bäder + Heilende Welt“ = „heile Welt“
- Halten des bereits sehr hohen Stammgästeanteils
- Mehr Gäste ab 55 für Bad Füssing begeistern, Gäste mit modernerem Lebensstil gewinnen
- Auch Familien als Zielgruppe ins Auge fassen

### **Die Forscher fanden aber auch eine Reihe von Kritikpunkten und Defiziten, die sie in ihrer Studie ansprachen. Dies sind unter anderem:**

- Die drei Thermen bieten zu wenig Lifestyle.
- Das Aktions- und Unterhaltungsangebot ist nicht ausreichend
- Das Image Bad Füssings als reines Urlaubsreiseziel ist wenig ausgeprägt.
- Bei der Erreichbarkeit für überregional anreisende Gäste gibt es noch Nachholbedarf.
- Überkapazitäten im Angebot erzeugen Preisdruck, gleichzeitig ist in vielen Beherbergungsbetrieben erheblicher Erneuerungstau erkennbar.

„Gerade letzter Punkt ist ein Problem, das wir kennen, aber von Seiten der Gemeinde oder dem Kur- & Gästeservice nicht beeinflusst werden kann. Fakt ist: Betriebe der höheren und hohen Komfortgarantie sind in der Regel deutlich besser ausgelastet als einfache Zimmer mit Renovierungstau“, sagt Kurdirektor Rudolf Weinberger. „Der Trend ist eindeutig: Die Gäste von heute sind bereit mehr zu zahlen, aber der Komfort muss stimmen“.



**Bad Füssing aus dem  
Weltraum: Jetzt im In-  
ternet bei Google Earth  
detaillierter dargestellt  
als jemals zuvor**



# Eine gute Reise!

**In neun Städten war das Werbeteam des Kur- & Gästeservice in den letzten Monaten unterwegs. Ziel der „Roadshow“ neue Gäste für Bad Füssing zu gewinnen. Es war eine gute Reise, sagen die Beteiligten. Auch der Kur- & Gästeservice verzeichnet bereits eine erfreulich hohe Nachfrage für die Saison 2014.**

**Um mehr als 16 Prozent ist die Zahl der Übernachtungsgäste in Bad Füssing in den letzten zehn Jahren gestiegen.** Um 2,2 Prozent alleine von 2011 auf 2012. Jedes Jahr konnten die Fremdenverkehrs-Manager ein erfreuliches Plus registrieren. In diesem Jahr hat das Wetter den anhaltenden Positivtrend allerdings „verhagelt“. Ein erneutes Plus ist regelrecht ins Wasser gefallen: Die 14-tägige Sperrung der überfluteten Autobahn Regensburg-Passau und bundesweite Horrormeldungen nach dem Motto „Niederbayern ist nicht mehr erreichbar und versinkt in den Hochwasserfluten“ haben die sich erneut abzeichnende Positiv-Tendenz schmerzhaft einknicken lassen. Hinzu kam der späte Saisonbeginn durch den „sibirischen“ Winter 2012/2013. „Wir rechnen deshalb heuer mit einem Minus von 2,5 Prozent bei den Übernachtungsgästen“, sagt Kurdirektor Rudolf Weinberger.

Mit breit angelegten, bundesweiten Werbekampagnen sorgt der Kur- & Gästeservice aber bereits seit September dafür, dass Bad Füssing 2014 wieder auf die Erfolgsspur zurückkehrt und sich die positive Entwicklung der Gästezahlen aller Jahre zuvor fortsetzt.

Auftakt der geplanten zahlreichen Werbeaktionen war im Herbst die Vorort-Präsentationen Bad Füssings in Dresden, Jena, Erfurt, Darmstadt, Düsseldorf, Bonn, Offenbach, Karlsruhe und Pforzheim. Es war eine gute Reise: Mehr als 2.500 Besuchern konnte das Bad Füssing-Team

bei dieser meist mit lokalen Zeitungen oder Radiostationen organisierten „Roadshow“ persönlich über Bad Füssing informieren. 10.000 Broschüren, Prospekte und Angebote wurde bei den neun Vorort-Terminen verteilt. Die Erfahrung der letzten Jahre zeigt, dass die Herbst-Tour durch deutsche Lande auch in den Folgewochen noch über 2500 schriftliche Anfragen beim Kur- & Gästeservice wie auch bei den beteiligten Hotels generiert.

„Die Präsentation Bad Füssings in den Heimorten unserer potenziellen Gäste ist damit besser und wirksamer ist als jede teure Anzeigenwerbung“, sagt Kurdirektor Rudolf Weinberger. Überhaupt lässt auch die Zahl der Anfragen in den letzten Wochen für die Saison 2014 Gutes erwarten. „Bis Mitte November haben wir bereits mehr als 25.000 Prospektanfragen gezählt“, berichtet Rudolf Weinberger. Das sind 20 Prozent mehr als im Vorjahr. Ein Bestseller ist auch die Internetseite Bad Füssings. Dort werden pro Monat über 50.000 Besucher registriert.

Die gedruckten Werbemittel aber bleiben auch im Internet-Zeitalter das Rückgrat der Gästewerbung. Alles in allem hält der Kur- & Gästeservice für die kommende Saison über 10 verschiedene Prospekte, Broschüren und Magazine für Nachfragende bereit. Bestseller ist dabei nach wie vor das 204-seitige Gastgeber-Verzeichnis, das in seiner Ausgabe 2014 mit einer Auflage von 110.000 Exemplaren gedruckt wurde.

„Die erfolgreichste Werbung, um neue Gäste zu gewinnen“

Seit einigen Jahren wird das Bad Füssinger Promotionsteam bei seiner Deutschland-Tour von einheimischen Hoteliers und Gastronomen begleitet. Das Interesse der Beherbergungsbetriebe ist groß, weil viele Zimmervermieter den enormen Werbewert der Aktion erkannt haben. Erfahrungen von Hotelbesitzern nach der Bad Füssing-Tournee im September und Oktober dieses Jahres:

„Wer da als Hotelier dabei ist, holt sich seine Buchungen. Die Städtetour ist nach meiner Erfahrung die beste Möglichkeit Neukunden zu gewinnen und die Stammgäste zu pflegen. Ich kenn keine effizientere Werbung. Deshalb sollte wieder über eine zweite Tour zum Beispiel im Frühjahr nachgedacht werden. Die Tour ist zwar für alle Beteiligten sehr anstrengend, aber nachhaltig ohne Ende. Wir bekommen heute noch Anfragen und Buchungen aus Kontakten früherer Jahre.“

**Matthias Ramsauer**  
**Geschäftsführer Kurhotel Sonnenhof**

„Wir waren sehr zufrieden mit der Aktion. Die Zahl der Buchungen hat die Kosten schon lange gedeckt. Die Städtetour könnte in Zukunft ruhig ausgeweitet werden. Wir wollen im nächsten Jahr auf jeden Falle wieder dabei sein.“

**Andrea Erbesdobler**  
**Kur- und Aparthotel Mayerhofer**

„Wir waren dieses Jahr zum ersten Mal dabei. Ich habe nie gedacht, dass die Aktion so viele Menschen anzieht. Das bringt mehr als die Präsenz auf einer Messe. Wir haben bereits während der Tour 90 Buchungen bekommen und auch schon die ersten Folgereservierungen für 2014. Gern würden wir im nächsten Jahr wieder dabei sein, egal welche Standorte das dann sind.“

**Christian Holzapfel**  
**Holzapfel Hotels**

# Würding feiert 1200. Geburtstag Feiern Sie mit!



**Die Würdinger haben im Laufe ihrer 1200-jährigen Geschichte immer ganz besonders zusammengehalten, wie ein Blick in die Ortschroniken zeigt. Würdings Bürger haben auch nach der Gebietsreform und dem Zusammenschluss mit Bad Füssing im Gemeindeverbund ihr „Wir-Gefühl“ behalten.**

Was mit Gemeinschaftssinn und Eigenverantwortung der Bürger auch in Zeiten knapper kommunaler Kassen möglich ist, haben die Einwohner von Würding gerade auch in den letzten Jahren und Jahrzehnten bewiesen. So hat die Dorfgemeinschaft in Eigenregie das Herz des Ortes neu gestaltet: den Vorplatz des Bürgerhauses, das Bürgerhaus neu gebaut, ebenso einen eigenen Kindergarten. Motor war in den meisten Fällen der 200 Mitglieder zählende Ortsverein. Heute ist Würding als Ortsteil von Bad Füssing ein aufstrebendes Dorf mit eigenem Charakter.

>



## Das große Festwochenende 14. – 17. August 2014

**Donnerstag, 14. August 2014 – 19.30 Uhr**  
Zünftiger Kabarettabend mit  
„Da Haseza, da Meier und I“ – D’Würfel san rund  
Katermuckstauk! Katholikentag Würding,  
alle PNP-Vorverkaufsstellen, Veranstaltungsservice  
Karr- & Gästeservice Bad Pöcking.



**Freitag, 15. August 2014**  
**ab 09.00 Uhr** Flehmarkt am Festplatz  
**10.30 Uhr** Festpredigt und Patrozinium  
in der Pfarrkirche  
**ab 14.00 Uhr** Himmischer 10-Kampf für  
Kinder und Erwachsene  
**Abends** Stimmungsvoller Festzeltbetrieb  
mit den Alpencasarcovas

**Samstag, 16. August 2014**  
**ab 13.00 Uhr** Okklumer-Treffen und landwirtschaftliche  
Geräteschau von anno-dazumal  
**ab 14.00 Uhr** Kindernachmittag  
**ab 19.30 Uhr** Bayerischer Abend mit den  
Grenzlandla Gögging. Durch den  
Abend führt Sie der Münchner  
Türnschreiber „Obenschmalder“  
Dr. Hans Götter aus Osterhofen

**Sonntag, 17. August 2014**  
**10.30 Uhr** Gottesdienst in der Pfarrkirche  
**13.30 Uhr** Großer Festumzug

**Samstag, 13. September 2014 –  
15.00 Uhr** Weisfest der FPV  
Würding mit erlesenen Weinen  
aus der Wachau und regionalen  
Schmankerln.



**Samstag 22. September 2014 –  
19.30 Uhr** Der Trajarnverein Grenzlandla Gögging,  
ladi ein zum geselligen Heimatabend.



**Samstag 4. Oktober 2014 –  
15.00 Uhr** Oktoberfest der  
Dorfgemeinschaft im Bürger-  
haus. Gemütlich, stiftig und  
zünftig. Mit dem original  
Oktoberfestbier der  
Augustiner Brauerei  
München.

**Freitag, 17. Oktober 2014 – 19.00 Uhr**  
Nehmen Sie teil an der freizeithlichen Lichterprozession  
der Ministrantengruppe aus Würding.

**Freitag, 28. November 2014 – 17.00 Uhr**  
Stimmungsvoller Adventsmarkt am Dorfplatz.



**Samstag, 13. Dezember 2014 –  
19.30 Uhr** Besinnlicher  
Abend der Grenzlandla  
Gögging. Die Jugendgrup-  
penstimmen Sie mit Musik,  
weihnachtlichen Gelehten  
und einem Kruppenspiel auf  
die Festtage ein.

**Mittwoch, 31. Dezember 2014 –  
23.00 Uhr** Silvester am  
Dorfplatz. Wir treffen uns, um  
das festjahr populärst  
abzuschließen...



## 1200 Jahre

## Würding am Inn



## 814 – 2014

Feiern Sie mit uns!



[www.1200-jahre-wuerding.de](http://www.1200-jahre-wuerding.de)



## Die Würdinger haben 2014 allen Grund zum Feiern

814 wurde der Ort erstmals urkundlich erwähnt. Würding wird  
damit im kommenden Jahr 1200 Jahre alt. Es soll ein Super-Ge-  
burtstagsfest werden. Die Würdinger haben dafür einen eigenen  
Förderverein gegründet und der hat sich viel einfallen lassen.

**Bereits am 31. Dezember geht es los.**  
**Die Silvesterfeier 2014/2015 soll den Abschluss bilden.**





## Das Festprogramm im Festjahr 2014

**Dienstag, 31. Dezember 2013 – 21.00 Uhr** Treffen auf dem Dorfplatz um auf das Festjahr anzusteuern.



**Samstag, 1. Februar 2014 – 20.00 Uhr** Lampenball der Dorfgemeinschaft Würding im Bürgerhaus. Es spielen für Sie „Die Strawanzu“, Einlass ab 19 Uhr.

**Freiheitskämpferfest,**

**4. März 2014 – 14.00 Uhr**

Der Trachtenverein lädt ein zum traditionellen Kinderfasching mit Spiel, Spaß und Aufritt der Kindervereinsgarde im Bürgerhaus Würding.



**Samstag, 15. März 2014 – 19.30 Uhr** Eröffnungsgala mit dem Kulturleser im Bürgerhaus. Tolle Musikgenuss zum Naturart. Festansprache von Dr. Herbert Wurten.

**Freitag, 21. März 2014 – 15.00 Uhr**

Besuchen Sie den Frühlingsmarkt im Kindergarten St. Michael in Würding.

Die Volkstheatergruppe Würding spielt „Die zwei Dickhäuter“ von Hans Strawen-Lang.



**Premiere:**

**Samstag, 26. April 2014**

**Weitere Aufführungen:**

**Freitag, 2. Mai 2014**

**Samstag, 3. Mai 2014**

**Samstag, 10. Mai 2014**

Vorstellungsbegleitend jeweils von 19.30 Uhr im Bürgerhaus Würding. (Nachwuchs ab 18.00 Uhr, die Plätze sind nicht reserviert)

Wann Infos unter: [www.volkstheatergruppe-wuering.de](http://www.volkstheatergruppe-wuering.de)

**Sonntag, 4. Mai 2014 – 17.00 Uhr** Matinee im Pfarrgarten, mit anschließendem Dimmerschoppen und Kirchenführung.



**Samstag, 17. Mai 2014 – 15.00 Uhr** Andacht am Florians-Markt der FF Würding. Winternfest der Dorfgemeinschaft Würding am Bürgerhaus mit Weisen aus dem Burgenland-Neusiedlersee.

**Samstag, 24. Mai 2014 – 19.30 Uhr**

Musikantentreffen mit Musikern aus Oberösterreich, Ober- & Niederbayern. Vereinskings/Gruppen des Trachtenvereins Grenzland-Gögging spielen für Sie im Bürgerhaus auf.



**Mittwoch, 28. Mai 2014 – 19.00 Uhr** Standkonzert des Jugendblasorchesters Bad Füssing am Bürgerhaus.

**Samstag, 31. Mai 2014 – 20.00 Uhr**

Der Sportverein lädt ein zu einem Kabarett der Sonderklasse „da bertl und I“ mit s'gelbe vom Ei Kartensverkauf: Raiffeisenbank Würding Telefonische Kartensatzbestellung: 0800/702



**Großer Fotowettbewerb!**  
Infos gibt's auf unserer Homepage  
[www.1200jahre-wuering.de](http://www.1200jahre-wuering.de)



**Sonntag, 1. Juni 2014 – 10.30 Uhr** Festlicher Gottesdienst mit dem Kindergarten St. Michael. Anschließend feiern wir gemeinsam unser 20-jähriges Bestehen und die Erweihung der neuen Kinderkrippe.

**Samstag, 7. Juni 2014 – 15.00 Uhr**

Beim Sommerfest des Frauenbundes gibt es ein Spannfedl vom Grill und andere bayerische Schmankerl.



**Samstag, 21. Juni 2014 – 15.00 Uhr** Wie immer ein Highlight für Jung und Alt, das **Sommerrfeuer** der Feuerwehr Würding am Bürgerhaus.

**Freitag, 4. Juli und**

**Samstag, 5. Juli 2014 – 17.00 Uhr**

Auf zum gemütlichen Weinfest der FF Gögging, in der Kollmeier-Hütte, mit original Pfälzer Weisen.



**Samstag, 12. Juli 2014 – 15.00 Uhr** Genießen Sie die Spezialitäten aus heimischen Gewässern beim Fischerfest in Würding.



# Neues aus Gemeinde und Kur- & Gästeservice

## Öffnungszeiten

Montag: 15 – 18 Uhr  
Dienstag 15 – 18 Uhr  
Mittwoch 15 – 18 Uhr  
Donnerstag 15 – 17 Uhr,  
18 – 22 Uhr Eisstockschießen  
Freitag 15 – 18 Uhr  
Samstag 12 – 20 Uhr,  
Sonntag 12 – 18 Uhr,  
10 – 12 Uhr Bad Füssing Delfine  
Feiertage 12 – 18 Uhr  
Ferien ab 12 Uhr geöffnet

## Rathaus geschlossen!

Die Gemeindeverwaltung möchte alle Bürgerinnen und Bürger darauf hinweisen, dass das Rathaus der Gemeinde Bad Füssing (Rathausstraße 6) vom 23.12.2013 bis 27.12.2013 geschlossen ist!

## Fröhliche Eiszeit auf der Bad Füssinger Kunsteisbahn

**Bei Sonnenschein oder am Abend bei romantischer Beleuchtung auf Schlittschuhen scheinbar schwerelos über das Eis gleiten – das ist der Winter von seiner schönsten Seite.**

Die Bad Füssinger Kunsteisbahn am Tennisplatz mit ihrer optimal präparierten Eisfläche lässt auch in diesem Jahr solche Winterträume wahr werden. Mit 1.340 qm bietet dieses Eisparkett viel Platz, um den Genuss des Schlittschuhfahrens in vollen Zügen auszukosten. Das „Bad Füssinger Eisstadion“ ist bei entsprechend kalter Witterung voraussichtlich ab Mitte Dezember 2013 geöffnet. Eintritt: 1,70 € für Kinder und 3,00 € für Erwachsene.

Dr. Markus Werner bietet auch in diesem Jahr wieder Training für den Nachwuchs an: Sonntags von 10 bis 12 Uhr sind die Bad Füssing Delfine (bis 14 Jahre) am Platz. „Eishockey-Kids“ sind mit Kopf-, Knie- und Handschutz und eigenem Hockeyschläger richtig ausgestattet. Wichtig: Notwendig ist eine private Unfallversicherung. Weitere Infos gibt es beim Eismeister Thomas Eichinger, Tel. 0170/8956883.

## 11. Internationales Skatfestival 2014 im Februar

## Mitspielen bei Deutschlands größtem Wochen-Skatturnier

Europas Gesundheits- und Kurort Nr. 1 kann im Februar ein neues Superlativ präsentieren: das größte Wochen-Skatturnier Deutschlands. Begeisterte Hobbyspieler, die besten deutschen Skatspielerinnen und Skatspieler

sowie Topspieler aus mehreren Ländern nehmen vom 10. Februar - 14. Februar 2014 im Großen Kursaal an diesem Spektakel rund um Deutschlands beliebtestes Kartenspiel teil.

Neben einem Gesamtpreis über 15 Serien gibt es Tages-, Tandem- und Mixedwertungen. Insgesamt werden über 200

Bargeldpreise im Wert von insgesamt ca. 30.000 Euro ausgespielt. Der Hauptsieger bekommt 1600 Euro. Schirmherr ist wie in allen Jahren zuvor Bürgermeister Alois Brundobler. Initiatoren des Skat-Events sind Hans Klier und Kurdirektor

Rudolf Weinberger. Gespielt wird nach der Internationalen Skatordnung. Das Festival beginnt am Sonntag, 09.02.2014 ab 10.30 Uhr mit einem Vorturnier. Zum Rahmenprogramm gehört auch in diesem Jahr wieder ein Romméturnier.

**Bei Interesse:** Einen detaillierten Flyer mit Informationen zur Anmeldung, den Spielwertungen und sämtlichen Preisen gibt es im Kur- & Gästeservice. Anmeldungen zur Turnierteilnahme bei: Alfred Flöck (Organisator), Tel. 07141/8662174, Mobil: 0163/8008673, Internet: [www.alfred-floeck-skat.de](http://www.alfred-floeck-skat.de). Mitspielen kann jeder.



# Kirchlicher Segen für neuen Feuerwehr-Mannschaftswagen



**Erstmals nach 31 Jahren gab es jetzt wieder eine Fahrzeugsegnung in Würding. Die Freiwillige Feuerwehr Würding hat einen neuen Mercedes-Benz Sprinter Mannschaftstransportwagen erhalten, dem auch der kirchliche Segen zuteil wurde.**

Nach einem gemeinsamen Gottesdienst in der Würdinger Pfarrkirche, u.a. mit Abordnungen der verschiedenen Gemeindefeuerwehren, wurde das neue Fahrzeug am Dorfplatz von Herrn Pfarrer Pröll gesegnet und damit feierlich in den Dienst gestellt.

Bürgermeister Alois Brundobler lobte die große finanzielle Eigenbeteiligung der Feuerwehr, die bei der Anschaffung aufgebracht wurde. Auch Kreisbrandmeister Max Ebertseder gratulierte der Wehr zur Erweiterung ihres Fuhrparks.

# Neue Beitrags- und Gebührensätze für Wasser und Abwasser

Die Gemeinde darf mit den Einnahmen aus der Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung keine Gewinne machen. Sie müssen aber kostendeckend sein. Deshalb müssen die Beiträge alle vier Jahre auf Angemessenheit überprüft und gegebenenfalls angepasst werden. Dies ist jetzt zum Jahreswechsel der Fall. Die Gebührenänderungen fallen entsprechend den tatsächlichen Kosten unterschiedlich aus. Manche mussten angehoben, andere konnten gesenkt werden. Die neuen Beitrags- und Gebührensätze bleiben jetzt vier Jahre lang bis 31.12.2017 unverändert.

| 1. Wasserversorgung                         | neu ab 1.1.2014 | Beiträge/Gebühren bisher |
|---|-----------------|--------------------------|
| a) Beiträge                                 |                 |                          |
| - pro m <sup>2</sup> Grundstücksfläche      | 0,74 €          | (0,76 €)                 |
| - pro m <sup>2</sup> Geschossfläche         | 3,04 €          | (3,11 €)                 |
| b) Gebühren                                 |                 |                          |
| Verbrauchsgebühr pro m <sup>3</sup>         | 0,89 €          | (0,84 €)                 |
| Grundgebühren wie bisher                    |                 |                          |
| <b>2. Abwasserbeseitigung</b>               |                 |                          |
| a) Beiträge                                 |                 |                          |
| aa) für anschließbare Grundstücksfläche     |                 |                          |
| - pro m <sup>2</sup> Grundstücksfläche      | 0,67 €          | (0,69 €)                 |
| - pro m <sup>2</sup> Geschossfläche         | 4,50 €          | (3,90 €)                 |
| ab) für nicht anschl. Grundstücke           |                 |                          |
| - pro m <sup>2</sup> Geschossfläche         | 2,02 €          | (1,91 €)                 |
| b) Gebühren                                 |                 |                          |
| Verbrauchsgebühren                          | 1,25 €          | (1,12 €)                 |
| Beseitigungsgebühren                        |                 |                          |
| - pro m <sup>3</sup> aus abflussloser Grube | 38,67 €         | (37,90 €)                |
| - pro m <sup>3</sup> Fäkalschlamm           | 50,80 €         | (49,52 €)                |
| Gebührenabschlag bei Selbstentsorgung       | 20,47 €         | (20,47 €)                |

## Nach den Festtagen: Wohin mit dem Christbaum?

Wie in jedem Jahr können Bürger der Gemeinde Bad Füssing ihren Christbaum nach den Feiertagen zwischen 3.1. und 11.1. 2014 kostenlos im Recycling- und Wertstoffhof, Wies 13, entsorgen.

**Die Öffnungszeiten:** Dienstag und Freitag: 13 – 16 Uhr, Mittwoch und Samstag: 9 – 12 Uhr. Organisiert wird die Christbaumentsorgung gemeinsam von der Gemeinde und der Abfallwirtschafts-Gesellschaft Donau-Wald.



## Wenn die anderen feiern...

**Ist es für sie, wenn es schneit oder friert, mit der Weihnachtsruhe vorbei:** Die Männer des Bauhofs sind bei Bedarf auch an Heiligabend, Weihnachten, Silvester und Neujahr im Einsatz, um die mehr als 100 km Straßen in der Gemeinde befahrbar zu halten. Rund ein Dutzend Fahrzeuge stehen für den Winterdienst zur Verfügung. Sie werden jetzt vor Beginn der Schnee- und Eissaison fit gemacht, um jederzeit einsatzbereit zu sein.

# Winter-Weihnachtswunderland im festlichen Lichterglanz

## Die Vorweihnachtszeit und Weihnachten 2013 zwischen den Thermen

Ein glitzerndes Meer aus Lichtern überall in den Straßen, der betörende Duft von Glühwein und Zimt – und glänzende Attraktionen, die es eben nur in den Wochen vor Weihnachten gibt. In dieser Zeit die weihnachtlich-romantischen Seiten Bad Füssings bewusst zu genießen, ist das beste Rezept gegen den Vorweihnachtsstress.

Mehr als 50.000 Lichter leuchten im Advent im Herzen Bad Füssings um die Wette. Bad Füssings „Shoppingmeilen“ in der Goethestraße, in der Kurallee und Thermalbadstraße, in der Rathausstraße, der Pockinger Straße und in den Ortsteilen zeigen sich von ihrer glanzvollsten Seite. Gerade jetzt ist Bad Füssing ein ganz besonderes Einkaufserlebnis.

Der Aufwand, um Bad Füssing vor Weihnachten im festlichen Schmuck erstrahlen zu lassen, ist immens: Allein 150 Stunden fallen beim Bauhof Jahr für Jahr für die Montage der Lichterketten an. Hinzu kommt der Arbeitsaufwand für das Aufstellen des großen Christbaums vor dem Rathaus oder die Wartung des weiten Lichtermeers.

Rund 3000 Lampen müssen während der Adventzeit ausgetauscht werden. Ein Aufwand der aber Sinn macht. „Unsere Gemeinde soll lebenswert und liebenswert sein. Weihnachtliches Ambiente gehört da einfach dazu“, sagt Bürgermeister Alois Brundobler.

Auch die Ortsteile erstrahlen in weihnachtlichem Glanz: Dort sorgen die ehrenamtlichen Helfer der Dorfgemeinschaften von Saffertetten, Riedenburg, Aigen, Eglfing und Würding für die passende Beleuchtung. Die Gemeinde unterstützt das Engagement durch kostenlose Christbäume.

## Kleines Jubiläum: Schon der 13. Christkindlmarkt

Man versäumt was, wenn man nicht hingehet: Fast schon ein Muss ist der Besuch des Bad Füssinger Christkindlmarktes, der heuer zwischen 20. und 22. Dezember stattfindet. In diesem Jahr übrigens zum 13. Mal. Auch heuer locken wieder viele Attraktionen: vom

Kunsthandwerk über kulinarische Genüsse bis hin zu festlicher Musik.

Laden Sie sich Gäste oder Freunde zu einem Rundgang durch die kleine Budenstadt ein. Genießen Sie ein Gläschen Glühwein und dazu einen Lebkuchen. Schöner kann die Vorweihnachtszeit nicht sein.

## Nicht verpassen: Den Rauhachts-Markt

Und ist Weihnachten vorüber, geht es zum Rauhachts-Markt vom 28. bis 31. Dezember, mit buntem Markttreiben, gelebtem Brauchtum aus dem Rottal und einem breiten Musikangebot. Besondere Attraktion wie in allen Jahren vorher: die 150 Meter lange Rauhachtswurst, die nach der Segnung verkauft wird. Der Reinerlös kommt allen teilnehmenden Sternsingergruppen zugute, die am ersten Tag des Rauhachts-Marktes um 15.00 Uhr zum Sternsingtreffen nach Bad Füssing kommen.



# Veranstaltungshighlights im Lichterglanz

**Auch während der Festtage in diesem Jahr haben die Einheimischen wie auch die Gäste die Freude der Wahl zwischen mehr als 60 Veranstaltungen.**

Hier der vom Kur- & Gästeservice in diesem Jahr eigens gestaltete und gedruckte Flyer mit musikalischen und weihnachtlich-festlichen Attraktionen, die nicht nur die Gäste, sondern bestimmt auch die Bad Füssinger selbst beeindrucken werden.

**Sa., 21.12.2013**

**15:30 Uhr, Bad Füssinger Adventsingen**  
Eintritt: 2,50 €\*

**So., 22.12.2013**

**10:30 Uhr, Aqua Piano Matinee mit E-Hyun Hüttermann**  
Eintritt: 2,50 €\*

**Mo., 23.12.2013**

**19:30 Uhr, Christkindlansingen,**  
Kath. Kirche Hl. Geist

**Di., 24.12.2013, Hl. Abend spielfrei**

**Mi., 25.12.2013, 1. Weihnachtsfeiertag**

**19:00 Uhr, Festkonzert des Kurorchesters**  
Eintritt: 2,50 €\* (Eintrittskarten bitte im Kartenvorverkauf reservieren!)

**Do., 26.12.2013, 2. Weihnachtsfeiertag**

**10:30 Uhr und 15:30 Uhr, Kurkonzert,**  
Eintritt: 2,50 €\*  
**19:00 Uhr, Bad Füssinger Weihnachtsgala „Radio ISW Live-Übertragung“**  
Gäste des Abends: Vincent & Fernando, Maria da Vinci, Rosenherz, Freddy Paulheim, Pete Tex, Munda Untersteirer, Simon App, Moderation: Dieter Gerauer  
Eintritt: 25,50 € bis 29,50 €  
Abendkasse ab 17:00 Uhr

**Fr., 27.12.2013**

**10:00 Uhr, Kurkonzert,** Eintritt: 2,50 €\*  
**15:30 Uhr, Tanztee,** Eintritt: 2,50 €\*  
**19:00 Uhr, Tanzabend,** Eintritt: 2,50 €\*  
**19:30 Uhr, Die Töchter Josefs**  
Lustspielaufführung des Chiemgauer Volkstheaters, Eintritt: 14,50 € und 18,50 €

**Sa., 28.12.2013**

**10:30 Uhr und 15:30 Uhr, Kurkonzert,**  
Eintritt: 2,50 €\*  
**19:30 Uhr, Weihnachtliche Lesung mit Musik „Und es begab sich ...“**  
Es lesen der Münchner Turmschreiber Dr.

Hans Göttler (Osterholzen) und Bürgermeister Alois Brundobler. Musikalische Umrahmung des Abends durch die Hartkirchner Hausmusi unter der Leitung von Franz Venus. Eintritt: 12,50 €

**So., 29.12.2013**

**10:30 Uhr, 15:30 Uhr und 19:00 Uhr, Kurkonzert,** Eintritt: 2,50 €\*

**Mo., 30.12.2013**

**10:30 Uhr und 15:30 Uhr, Kurkonzert,**  
Eintritt: 2,50 €\*  
**19:30 Uhr, Italienische Nacht**  
Die schönsten Melodien und Arien von Verdi, Puccini und Strauß.  
Mitwirkende: Harrie van der Plas, Tenor; Garry Martin, Bariton; Katharina Leitgeb, Sopran; Thomas Pfeiffer, Flügel; Günter Schulzke, Moderation  
Eintritt: 22,50 € bis 26,50 €

**Di., 31.12.2013**

**19:00 Uhr, Silvesterball im Kleinen Kursaal**  
Reservierung und Preisauskunft unter  
Telefon: 08531/310407

Veranstalter: Familie Labermeier  
**19:00 Uhr, Silvesterball im Großen Kursaal**

Reservierung und Preisauskunft unter  
Telefon: 08531/21419  
Veranstalter: Familie Strobl  
**22:00 Uhr, Konzert in der Silvesternacht**  
in der Christuskirche

**Mi., 01.01.2014**

**10:30 Uhr, Neujahrs-Frühschoppen,**  
Eintritt: 2,50 €\*  
**19:00 Uhr, Festkonzert des Kurorchesters,** Eintritt: 2,50 €\* (Eintrittskarten bitte im Kartenvorverkauf reservieren!)

**Do., 02.01.2014**

**10:30 Uhr und 15:30 Uhr, Kurkonzert,**  
Eintritt: 2,50 €\*  
**19:30 Uhr, Waidler Musi – paradiesisch bayrisch**  
Schneidige Polkas, dynamische Märsche, verzwickte Zwiefache sowie besinnliche bayerische Weisen erklingen und repräsentieren die zauberhafte und magische Landschaft ihrer Heimat, dem bayerischen

Wald, angelegt nach dem Lied „Mia san vom Woid dahoam“, Eintritt: 12,50 €

**Fr., 03.01.2014**

**10:00 Uhr, Kurkonzert,** Eintritt: 2,50 €\*  
**15:30 Uhr, Tanztee,** Eintritt: 2,50 €\*  
**19:00 Uhr, Tanzabend,** Eintritt: 2,50 €\*  
**19:30 Uhr, „On the Road again“ – Country Night**  
Österreichs Countryband Nr.1 „Tex Robinson & Friends“ gastiert mit bekannten und beliebten Melodien von Hank Williams bis Johnny Cash – von Truck Stop bis hin zu Eigenkompositionen – von melancholisch bis mitreißend. Die schönsten Country-Hits vergangener Jahrzehnte wecken Erinnerungen und laden zum Träumen ein.  
Eintritt: 12,50 €

**Sa., 04.01.2014**

**10:30 Uhr und 15:30 Uhr, Kurkonzert,**  
Eintritt: 2,50 €\*  
**19:30 Uhr, 50 Jahre ein Leben als Abenteuerer**  
Diavortrag von Schorsch Kirner,  
Eintritt: 9,50 €

**So., 05.01.2014**

**10:30 Uhr, 15:30 Uhr und 19:00 Uhr, Kurkonzert,** Eintritt: 2,50 €\*  
**16:30 Uhr, Weihnachtliche Volksmusik in der Christuskirche**  
Eintritt frei, Spenden erbeten!

**Mo., 06.01.2014, Hl. Dreikönig**

**10:30 Uhr und 15:30 Uhr, Kurkonzert,**  
Eintritt: 2,50 €\*

Programmänderungen vorbehalten!

\*= mit gültiger Bad Füssinger Kurkarte Eintritt frei.

## Karten/Reservierung/ Gutscheine

für die Vorstellungen vom 26.12.2013 bis 04.01.2014 sind bereits ab 02.12.2013 erhältlich! (Eine Barauszahlung von Gutscheinen bzw. die Rückgabe bereits gelöster Karten ist nicht möglich!)  
Veranstaltungsort: bitte beachten Sie die aktuellen Plakataushänge

### Öffnungszeiten TicketService

Bgm.-Frankenberger-Haus, Kurallee 15  
Mo – Fr. von 9.00 Uhr - 12:00 Uhr und von 13.00 Uhr - 16.00 Uhr  
(außer an Feiertagen)  
Telefon: 08531/975522  
Telefax: 08531/975529  
Email: ticket@badfuessing.de

Restkarten 1 Stunde vor Veranstaltungsbeginn an der Abendkasse (auf abweichende Öffnungszeiten wird hingewiesen!)

# Was, wann, wo ...

## Märkte in Bad Füssing

20. - 22.12. Christkindlmarkt  
28. - 31.12. Rauhachtsmarkt in der Lindenstraße

## Evangelische Kurseelsorge

- 01.12. 16:30 Uhr, Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach  
02.12. 19:30 Uhr, Lesung mit Horst Putz  
03., 17., 27.12. 14., 28.01. 16:30 Uhr, Kirchenführung. Die Atterseebilder in der Christuskirche  
05.12. und 23.01. 15:00 Uhr, Spielenachmittag  
12.12., 16., 30.01. 15:00 Uhr, Kaffeenachmittag  
31.12. 22.00 Uhr, Konzert in der Silvesternacht  
01.01. 11:15 Uhr, Neujahrswanderung  
03., 21.01. 19:00 Uhr, KIRCHE und KINO  
05.01. 16:30 Uhr, Kindlwiagn – Weihnachtliche Volksmusik  
Jeden Mittwoch: 19:00 Uhr, Meeting der Anonymen Alkoholiker im Evang. Kurseelsorgezentrum

## Katholische Kurseelsorge

- 03.12. 15:00 Uhr, Tisch der Geselligkeit  
04.12. 19:15 Uhr, Dia-Vortrag: „Mit dem Fahrrad nach Santiago de Compostela“  
05.12., 09., 23.01. 14:00 Uhr, Spirituelle Kirchenführung  
11.12. und 15.01. 19:15 Uhr; Dia-Vortrag über den Hl. Bruder Konrad von Parzham  
12.12., 30.01. 14:00 Uhr, Begleiteter Geistlicher Weg  
18.12. 19:15 Uhr, Vortrag über die heilige Hildegard von Bingen  
23.12. 19:30 Uhr, Bad Füssinger Christkindlansingen  
24.12. 18:00 Uhr, Am Hl. Abend muss niemand allein sein. Einladung des Pfarrcaritasvereins Bad Füssing – Würding zu einer gemeinsamen Feier

08.01. 19:15 Uhr, Dia-Vortrag: „Passau, die Dreiflüssestadt“

29.01. 19:15 Uhr, „Zeit für Gottes Lebenswort“ – Eine Stunde mit der Bibel

Hinweis: Veranstaltungen und besonders gestaltete Gottesdienste entnehmen Sie bitte dem Pfarr-, Gäste- bzw. Gemeindebrief und den Schaukästen an den Kirchen!

## Bad Füssinger Vereine

- 08.12. 13:30 Uhr, CSU Seniorennachmittag im Großen Kursaal  
20. - 22.12. Christkindlmarkt des Kur- und Gewerbevereins  
28. - 31.12. Rauhachtsmarkt in der Lindenstraße  
31.12. Silvesterfeier der Dorfgemeinschaft Safferstetten am Dorfplatz

## „Die 60er e.V.“ Verein für gemeinsame Aktivitäten – Geselligkeiten – Kultur – Unternehmungen

Jeden Mittwoch ab 15 Uhr Treff; aktuelle Informationen s. Programm im Kartenvorverkauf und im Foyer des Kur- & Gästeservice; Auskünfte bei Frau Gudrun Bob (Tel. 08531/310878) und Frau Schröder (Tel. 08531/1361551).

## 1. Skatclub e.V.

- Jeden Montag 19 Uhr Treff in der Hofschänke, Thermalbadstraße 6. Mitspieler sind herzlich willkommen.  
14.12. Gänse-Skat im Vereinslokal in der Hofschänke, Thermalbadstraße 6. Beginn: 10:00 Uhr, Anmeldung bis 09:30 Uhr

## Tennisclub Bad Füssing

Jeden 1. Mittwoch im Monat: Doppelturnier für Kurgäste und Einheimische. Beginn: 10.00 Uhr. Treffpunkt 9.30 Uhr Tribüne Platz 1. Doppelturnier für jede Spielstärke. Nähere Infos siehe Aushang im Tennisclub.

## Seniorenclub Bad Füssing

Wir machen vom 11.12.13 bis 29.1.14 Urlaub! Wir wünschen allen unseren Mitgliedern und Gästen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten, gesunden 2014! Ansprechpartner: Hannelore Bährecke-Schmidt, Tel. 08531/21714.

## MUSIKVEREIN Bad Füssing e.V.

Jugendblasorchester: Ausbildung von Kindern und Jugendlichen durch hochqualifizierte Musiklehrer. Hochwertige Leihinstrumente zu günstigen Konditionen. Orchesterleitung durch Mag. Hubert Gurtner. Weitere Auskünfte bei 1. Vors. Hans Öttl, Tel. 08533/7432.

Bläserensemble: Blasmusiker für Ensemble gesucht. Weitere Auskünfte bei Michael Stiglbauer, Tel. 0175/1953663.

## Veranstaltungen der Würdinger Vereine

- 07.12. 19:30 Uhr, Besinnlicher Abend des Trachtenvereins im Bürgerhaus  
13.12. 19:30 Uhr, Weihnachtsfeier des Fischereivereins im Bürgerhaus  
24.12. 13:00 – 15:00 Uhr, Friedenslicht der Freiwilligen Feuerwehr am Feuerwehrhaus  
28.12. 19:00 Uhr, Weihnachtsfeier der Freiwilligen Feuerwehr im Reiterhof  
31.01. 19:30 Uhr, Jahreshauptversammlung des Fischereivereins im Bürgerhaus  
01.02. 19:00 Uhr, Lumpenball der Dorfgemeinschaft im Bürgerhaus

## Sportverein Würding e.V.

Jeden Donnerstag ab 18:00 Uhr NORDIC WALKING unter fachlicher Anleitung von Roswitha Ziegler. Treffpunkt: Bürgerhaus Würding. Anmeldung: Tel. 0151/41248067 oder roswithaziegler@gmx.de

## Mutter-Kind-Gruppe Würding

Treffen mittwochs 9 – 11 Uhr im Pfarrheim Würding - Auskunft bei Sabine Grahl, Tel. 08538/210.

## Egglfinger Vereine

- 05.12. 17:00 Uhr, Nikolausandacht der Ministrantengruppe mit anschl. Aussendung des Hl. Nikolaus
- 07.12. 19:00 Uhr, Christbaumversteigerung der Freiwilligen Feuerwehr
- 07.12. 18:00 Uhr, Weihnachtsfeier des SC Egglfing im Sportheim
- 14.12.14:00 Uhr, Seniorenweihnachtsfeier des OVV im Bürgersaal
- 24.12. Aktion Friedenslicht aus Bethlehem der Freiwilligen Feuerwehr
- 04.01.18:00 Uhr, Nusschiessen der Hubertusschützen
- 21.01. 19:00 Uhr, Jahreshauptversammlung des Frauenvereins im Feuerwehr; um 18:30 Uhr Gottesdienst

- 24.01. Anmeldetag im Kindergarten St. Marien
- 24.01. 17:30 Uhr, Jahreshauptversammlung des OVV mit Neuwahlen im Bürgerhaus; anschließende Dankeessen
- 25.01. 19:00 Uhr, Jahreshauptversammlung des Eisstockvereins im Sportheim
- 27.01. Listenverkauf für Babymarkt bei Sandra Bauer, Tel. 08537/1290.

## Mutter-Kind-Gruppe Aigen/Inn

Treffen jeden Montag von 9 - 11 Uhr im Benefiziatenhaus Aigen - Auskunft von Andrea Osterholzer, Tel. 08537/919046.

## Veranstaltungen der Aigener Vereine

- 01.12. 19:30 Uhr, Adventsingen des Heimat- und Trachtenvereins in der Pfarrkirche St. Stephan

- 06.12. 19:30 Uhr, Interne Weihnachtsfeier der Inntallöwen im Gasthaus „Fischerbräu“
- 07.12. 19:30 Uhr, Nikolausfeier mit Versteigerung der Krieger- und Soldatenkameradschaft im Gasthaus „Fischerbräu“
- 14.12. 19:30 Uhr, Christbaumversteigerung der Freiwilligen Feuerwehr Irching im Trachtenheim
- 21.12. 19:30 Uhr, Christbaumversteigerung des SV Aigen im Vereinslokal „Feigl“.
- 05.01. 19:30 Uhr, Christbaumversteigerung der FFW Aigen im Trachtenheim
- 17.01. 19:30 Uhr, Jahreshauptversammlung der FFW Aigen im Gasthaus „Fischerbräu“
- 22.- 25.01. 19:00 Uhr, Ortskegelturnier des Kegelvereins im Kegelheim
- Änderungen vorbehalten!!!!

# Öffnungszeiten der Thermen Weihnachten und Neujahr

## Therme 1 und Saunahof

Kurallee 1, Tel. 08531 9446-0

### Therme 1:

Tägl. 07:30 – 19:00 Uhr, Langbade- tage: Mittwoch, Donnerstag, Freitag, Samstag 07:30 – 21:00 Uhr

### Ausnahmen:

Dienstag, 10.12.13, 07:30 – 16:00 Uhr

Dienstag, 24.12.13 (Hl. Abend) 07:30 – 15:00 Uhr

Mittwoch, 25.12.13 (1. Weihnachts- feiertag) 07:30 – 21:00 Uhr

Donnerstag, 26.12.13 (2. Weih- nachtsfeiertag) 07:30 – 21:00 Uhr

Dienstag, 31.12.13 (Silvester) 07:30 – 18:00 Uhr

Mittwoch, 01.01.14 (Neujahr) 07:30 – 21:00 Uhr

### Saunahof:

Täglich von 10:00 – 22:00 Uhr

### Ausnahmen:

Dienstag, 10.12.13 10:00 – 16:00 Uhr\*

Dienstag, 24.12.13 (Hl. Abend) 10:00 – 15:00 Uhr\*

Mittwoch, 25.12.13 (1. Weihnachts- feiertag) 10:00 – 22:00 Uhr

Donnerstag, 26.12.13 (2. Weih- nachtsfeiertag) 10:00 – 22:00 Uhr

Dienstag, 31.12.13 (Silvester) 10:00 – 18:00 Uhr

Mittwoch, 01.01.14 (Neujahr) 10:00 – 22:00 Uhr

Aktionstage im Saunahof am 10.12.2013 und 24.12.2013: 3 Stunden bezahlen und 5 Stunden Sauna genießen.

### Anwendungen:

Dienstag, 10.12.13 7:30 – 16:00 Uhr

Dienstag, 24.12.13 (Hl. Abend) keine Behandlungen

Mittwoch, 25.12.13 (1. Weihnachts- feiertag) 10:00 – 17:00 Uhr\*

Donnerstag, 26.12.13 (2. Weih- nachtsfeiertag) 10:00 – 17:00 Uhr\*

Dienstag, 31.12.13 (Silvester) 10:00 – 17:00 Uhr\*

Mittwoch, 01.01.14 (Neujahr) 10:00 – 17:00 Uhr\*

\*nur Sinnenreichbehandlungen

## Europa Therme

Kurallee 23, Tel. 08531 9447-0

### Europa Therme:

Tägl. 07:00 – 19:00 Uhr, Langbade- tage: Montag, Mittwoch und Freitag 07:00 – 22:00 Uhr

### Ausnahmen:

Donnerstag, 19.12.13 07:00 – 12:00 Uhr

Dienstag, 24.12.13 (Hl. Abend) 07:00 – 12:00 Uhr

Mittwoch, 25.12.13 (1. Weihnachts- feiertag) 07:00 – 22:00 Uhr

Donnerstag, 26.12.13 (2. Weih- nachtsfeiertag) 07:00 – 19:00 Uhr

Dienstag, 31.12.13 (Silvester) 07:00 – 17:00 Uhr

Mittwoch, 01.01.14 (Neujahr) 07:00 – 22:00 Uhr

### Vital Massage Studio:

Öffnungszeiten wie Thermalbad, jeweils ab 11:00 Uhr

Dienstag, 24.12.13 (Hl. Abend) geschlossen

### Sauna/Rasul:

Tägl. 11:00 – 19:00 Uhr, Langbade- tage: Montag, Mittwoch und Freitag 11:00 – 22:00 Uhr

### Ausnahmen:

Donnerstag, 19.12.13 geschlossen

Dienstag, 24.12.13 (Hl. Abend) geschlossen

Dienstag, 31.12.13 (Silvester) 11:00 – 17:00 Uhr

Mittwoch, 01.01.14 (Neujahr) 11:00 – 22:00 Uhr

Physikalische Abteilung: 24.12., 25.12., 26.12., 31.12.13 und 01.01.14 geschlossen

## Johannesbad

Johannesstr. 2, Tel. 08531 23-0

### JOHANNESBAD UND SAUNA:

Mo – Sa: 07.30 – 21.00 Uhr (Sauna 09.00 – 21.00 Uhr)

So: 07.30 – 18.00 Uhr (Sauna 09.00 – 18.00 Uhr)

### Ausnahmen:

Donnerstag, 12.12.13 (Weihnachts- feier) 07:30 – 18:00 Uhr

Dienstag, 24.12.13 (Hl. Abend) 07:30 – 12:00 Uhr

Mittwoch, 25.12.13 (1. Weihnachts- feiertag) 07:30 – 21:00 Uhr

Donnerstag, 26.12.13 (2. Weih- nachtsfeiertag) 07:30 – 21:00 Uhr

Dienstag, 31.12.13 (Silvester) 07:30 – 12:00 Uhr

Mittwoch, 01.01.14 (Neujahr) 07:30 – 21:00 Uhr

### SAUNA:

Tägl. von 09:00 Uhr bis Badeschluss

### JOVITALIS:

Mo – Fr: 07:30 – 20:00 Uhr

Sa + So: 09:00 – 18:00 Uhr

### Ausnahmen:

Donnerstag, 12.12.13 (Weihnachts- feier) 07:30 – 18:00 Uhr

Dienstag, 24.12.13 (Hl. Abend) 07:30 – 12:00 Uhr

Mittwoch, 25.12.13 (1. Weihnachts- feiertag) 09:00 – 18:00 Uhr

Donnerstag, 26.12.13 (2. Weih- nachtsfeiertag) 09:00 – 18:00 Uhr

Dienstag, 31.12.13 (Silvester) 07:30 – 12:00 Uhr

Mittwoch, 01.01.14 (Neujahr) 09:00 – 18:00 Uhr

Änderungen vorbehalten!!!!

# Wir sind auch an den Feiertagen für Sie da!

Öffnungszeiten des Kur- & GästeService  
(Rathausstraße 8) zwischen Weihnachten  
und Hl.-Drei-König

|                                       |                     |
|---------------------------------------|---------------------|
| <b>Samstag, 21.12.2013</b>            | 09:00 bis 15:00 Uhr |
| <b>Sonntag, 22.12.2013</b>            | 09:00 bis 15:00 Uhr |
| <b>Hl. Abend, 24.12.2013</b>          | 09:00 bis 12:00 Uhr |
| <b>Mittwoch, 25.12.2013</b>           | geschlossen         |
| <b>Donnerstag, 26.12.2013</b>         | 09:00 bis 15:00 Uhr |
| <b>Freitag, 27.12.2013</b>            | 09:00 bis 17:00 Uhr |
| <b>Samstag, 28.12.2013</b>            | 09:00 bis 15:00 Uhr |
| <b>Sonntag, 29.12.2013</b>            | 09:00 bis 15:00 Uhr |
| <b>Montag, 30.12.2013</b>             | 09:00 bis 17:00 Uhr |
| <b>Silvester, 31.12.2013</b>          | 09:00 bis 15:00 Uhr |
| <b>Mittwoch, 01.01.2013 (Neujahr)</b> | geschlossen         |
| <b>Do., 02.01. - Fr., 03.01.2014</b>  | 09:00 bis 17:00 Uhr |
| <b>Samstag, 04.01.2014</b>            | 09:00 bis 15:00 Uhr |
| <b>Sonntag, 05.01.2014</b>            | 09:00 bis 15:00 Uhr |
| <b>Hl.-Drei-König, 06.01.2014</b>     | 09:00 bis 15:00 Uhr |



## Wir sind für Sie da

### Gemeinde Bad Füssing

**Rathaus** 0 85 31/97 54 50

**Kur- & GästeService** 0 85 31/97 55 80  
E-Mail: [tourismus@badfuessing.de](mailto:tourismus@badfuessing.de)

Kurdirektor 0 85 31/97 55 00  
Veranstaltungen 0 85 31/97 55 20  
Kartenvorverkauf 0 85 31/97 55 22  
Treffp. Gesundheit 0 85 31/94 46-1 82  
Gäste-Service 0 85 31/97 55 63  
Vermieter-Service 0 85 31/97 55 61

### Therme I

**Europa Therme  
Johannesbad** 0 85 31/9 44 60  
0 85 31/9 44 70  
0 85 31/2 30

### Störfälle

Wasser/Kanal 0170/8 18 20 00  
Kläranlage 0 85 31/2 46 91  
Wasserwerk 0 85 37/3 11  
Bauhof/ 0 85 31/2 46 66  
Feuerwehrhaus

**Wertstoffhof** 0 85 37/14 86  
(Di./Fr. 13-17 Uhr, Mi./Sa. 9-12 Uhr)

### Haben Sie Informationen für die „Gemeinde-Info“?

Ihre Ansprechpartner:

#### Elisabeth Hellmannsberger

Telefon 0 85 31/97 55 04  
Fax 0 85 31/97 55 09  
E-Mail [ehellmannsberger@badfuessing.de](mailto:ehellmannsberger@badfuessing.de)

#### Bianca Gansmeier

Telefon 0 85 31/97 55 62  
Fax 0 85 31/97 55 105  
E-Mail [bgansmeier@badfuessing.de](mailto:bgansmeier@badfuessing.de)

### Bitte beachten Sie den Redaktionsschluss:

7.1.14 (Febr./März 2014)

**Aus organisatorischen Gründen können wir nur Mitteilungen aufnehmen, die uns bis Redaktionsschluss erreichen.**

### Impressum

**Herausgeber:** Gemeinde Bad Füssing, Rathausstr. 6-8, 94072 Bad Füssing

**Presserechtlich verantwortlich:** Alois Brundobler, 1. Bürgermeister

**Erscheinung:** 6 x jährlich, alle 2 Monate

**Projektleitung Redaktion:** NewsWork Communication & Publishing AG, Bahnhofstraße 46, 93161 Sinzing  
Tel. 0941/307410, E-Mail: [newswork@newswork.de](mailto:newswork@newswork.de), Internet: [www.newswork.de](http://www.newswork.de)